

Adolf Stern

Glückliche Tage in Alhambra

(1892)

*Übersetzung aus dem Schwedischen von Carl Snoilskys Sonett
»Lyckliga dagar i Alhambra« (1871).**

- 1 Ein kleiner Hof, im Viereck eingeschlossen,
 Auf jeder Seite einen Säulengang,
 Ein ausgespanntes Sonnenzelt zum Fang
 Der Pfeile, die des Mittags Gluth verschossen.
- 5 In einem Kranz von Rosenlorbeersprossen
 Ein Marmorbecken, drinn ein Strahl entsprang,
 Der Wasserperlen Prisma, wie ein Klang
 Des Abschieds der Minute, rasch zerflossen.
- 10 Wie oft, und ohne daß ich's merkte immer,
 Fiel im Sonettentakt der Takt der Welle,
 Des Reimes Goldfisch schoß der Angel zu:
- Seitdem behält mein Wort den feuchten Schimmer,
 Sag mir, die ich so liebte, kleine Quelle,
 Sag, warst Castalia oder Lethe Du?

Textnachweis:

Ausgewählte Gedichte des Grafen Carl Snoilsky. Deutsch von Adolf Stern,
Stockholm – Dresden 1892, S. 108.

* Carl Snoilsky, *Sonnetter*, Stockholm 1871, S. 96.